

NLA		
Samstag, 23. Okt.	Dienstag, 26. Okt.	Freitag, 29. Okt.
Biel - Fribourg 0:3	Biel - Davos TC 19.45	Kloten - Lugano TC 19.45
Servette - ZSC Lions 4:3	Ambri - Bern TC* 19.45	Tigers - Zug TC 19.45
Tigers - Lugano 9:1	ZSC - Lakers TC* 19.45	
Kloten - Bern 3:2	Servette - Kloten TC 19.45	
Lakers - Ambri 3:4	Fribourg - Lugano TC* 19.45	

TC = Teleclub. Anmeldung: www.teleclub.ch, Tel. 044 947 87 87. \* = Swisscom-TV

RANGLISTE	Spiele	Siege		Niederlagen		Tore	Pt
		in 60'	n. V.	n. V.	in 60'		
1. Kloten Flyers	18	13	2	1	2	60:32	44
2. Zug	18	10	2	2	4	58:45	36
3. Davos	17	9	2	3	3	54:38	34
4. Bern	18	6	6	2	4	48:39	32
5. Fribourg	18	6	5	3	4	67:54	31
6. SCL Tigers	18	8	2	3	5	55:45	31
7. Servette	18	5	2	3	8	40:53	22
8. Lugano	17	5	1	3	8	45:51	20
9. ZSC Lions	17	4	3	2	8	38:45	20
10. Biel	18	4	2	3	9	43:61	19
11. Lakers	18	3	3	3	9	57:70	18
12. Ambri	17	2	1	3	11	36:68	11

**TOPSKORER**

Sp. Kl. Tore As. Pt.	Sp. Kl. Tore As. Pt.
1. Roest Lakers 8 20 28	6. Santala Kloten 4 15 19
2. Nordgren Lakers 11 10 21	7. Bednar Davos 8 10 18
3. Jeannin Fribourg 3 17 20	Rintanen Kloten 8 10 18
4. Sykora Davos 11 8 19	9. Sprunger Fribourg 6 12 18
5. Roche Bern 6 13 19	10. Rosa Fribourg 6 11 17

# Huet machts guet

Die Bieler Verletztenliste wird immer grösser, aber man verzichtet bewusst auf B-Lizenz-Spieler: Der eigene Nachwuchs soll Erfahrungen sammeln. Darunter auch ein 16-jähriges Verteidigerjuwel: **Anthony Rouiller darf an der Seite des eisernen Oldies Steinegger (38) ran.**

Eigentlich spielt der Youngster noch bei den Novizen, ist aber schon bei den älteren Elite-Junioren der zweitbeste Skorer. Doch bei den Grossen muss er Lehrgeld blechen: fünfte Pleite in Serie.

Die Bieler haben wohl mit drei Ausländern immer noch einen mehr auf dem Matchblatt als die Gäste – **Rosa ist abgereist, Mowers verletzt und Huet hat seit dem 17. Oktober den Schweizerpass.** Dennoch spielt Gotteron für die Seeländer zu solid, abgeklärt und routiniert. Biel kommt nie wirklich ins Spiel. Gehts doch einmal nach vorne, **strahlt Stanleycup-Sieger Cristobal Huet die nötige Ruhe aus.** Der Neo-Schweizer feiert den zweiten Shutout seit seiner Rückkehr in die NLA (von 1998 bis 2002 bei Lugano). ●

MICHAEL KREIN

## Biel - Fribourg

Stadion: Eisstadion

4979 Fans

Head: Kurmann/  
Rudy (Sz/Sln)

Linesmen:  
Huguet/ Kehrli



**Tore:** 22. M. Abplanalp (Bykow, Lauer) 0:1. 37. Sprunger (Bykow, Birbaum) 0:2. 60. (59:38) Jeannin 0:3 (ins leere Tor).

**Strafen:** 1x2 Minuten gegen Biel. 4x2 Minuten gegen Fribourg.

**Biel:** Berra; Wellinger, Trunz; Gossweiler, Seydoux; Steinegger, Rouiller; Lötscher, Fata, Spylö; Ehrensperger, Arnason, Tschantré; Schlagenhauf, Gloor, Nüssli; Zigerli, Miéville, Loris Stoller; K. Leuenberger.

**Fribourg:** Huet; Heins, Birbaum; M. Abplanalp, Collenberg; Loeffel, M. Leuenberger; Rytz, Ngoy; Lachmatov, Aubin, Knöpfli; Lüssy, Botter, Wirz; Sprunger, Bykow, Lauer; Hasani, Jeannin, B. Plüss.

**Bemerkungen:** Biel ohne Bordeleau, Beaudoin, Brown, Peter, Wetzler, Scheeberger, Fröhlicher, Kparghai, Haas (alle verletzt) und Bärtschi (krank). Fribourg ohne Mowers und Leblanc (beide verletzt).

**Die 3 Besten**

- ★★★ Bykow (Fribourg)
- ★★ Steinegger (Biel)
- ★ Huet (Fribourg)

**Die Pflaume**

Spylö (Biel). Der Stürmer wirkt lust- und kraftlos, trifft seit sechs Spielen nicht mehr.

# Flyers fl Junioren arbeiten die

## 15. Sieg im 18. Spiel! Auch Meister SCB kann Klotens Höhenflug nicht stoppen.

VON ALBERT FÄSSLER

Unglaublich, was zurzeit in der Flughafenstadt abgeht. Das Team von Anders Eldebrink und Felix Hollenstein reiht Sieg an Sieg, hat nach dem ersten Drittel der Qualifikation schon 44 Punkte auf dem Konto. Und ist damit längst aller Strichsorgen enthoben. Was aber ebenso wichtig ist: Der schwedische Coach hat in seinem sechsten Jahr an der Flyers-Bande nicht nur den besten Start seiner Amts-

zeit hingelegt, **sondern auch andere präsidiale Forderungen erfüllt.** Klub-Boss Jürg Bircher will nämlich nicht nur Siege, sondern auch attraktives Hockey sehen. Und er erwartet von seinem Coach, dass die Nachwuchsleute auch Eiszeit bekommen.

Im Spiel gegen den SCB bietet sich die Möglichkeit, gleich alle drei Vorgaben umzusetzen. Eldebrink muss nämlich auf Captain Stancescu (Rückenprobleme), Jeni (Knie) und Bieber (viraler In-

